

Vorangehende Hinweise

GLOSSAR/ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

<i>Bardak</i>	Chaos, Schlamassel
<i>Bespredel</i>	Maßlosigkeit, Exzess
<i>Deržava</i>	Großmacht
<i>Deržavnost'</i>	Großmachtdenken
<i>DPNI (Dviženie protiv nelegal'noj immigracii)</i>	Bewegung gegen illegale Migration
<i>ER (Edinaja Rossija)</i>	Einiges Russland (Partei)
<i>GKČP (Gosudarstvennyj Komitet po črezvyščajnomu Položeniju)</i>	Staatliches Komitee für den Ausnah- mezustand, GKTschP (August 1991)
<i>Großer Vaterländischer Krieg</i>	Russ. Terminologie für den 2. Weltkrieg
<i>GUS</i>	Gemeinschaft Unabhängiger Staaten
<i>KPRF</i>	Kommunistische Partei der Russländischen Föderation
<i>Pravoporjadok</i>	Rechtsordnung, Rechtsstaatlichkeit
<i>Raznobrazie</i>	Vielfalt, Verschiedenartigkeit
<i>Rossijskij</i>	Russländisch, russisch (den russischen Staat betreffend)
<i>Rossijane</i>	Russische Staatsbürger („Russländer“)
<i>RSFSR</i>	Russische Sozialistische Föderative Sow- jetrepublik
<i>Russkij</i>	Russisch (kulturelle Dimension betr.)
<i>Russkie</i>	(Ethnische) Russen
<i>Samobytnost'</i>	Originalität, Eigenart, Besonderheit Russ- lands
<i>Sberezhenie naroda</i>	Schonung des Volkes (Solženicyn)
<i>Siloviki</i>	Mitglieder der Machtministerien; auch: Fraktion der politischen Elite, die Sicher- heitsdiensten und Armee nahe steht

<i>Sootečestvenniki</i>	„Landsleute“, im (nahen) Ausland lebende ethnische Russen; auch weiter gefasst als: Gemeinschaft der Russischsprachigen
<i>Specslužby</i>	Geheimdienste (wörtl.: Sonderdienste)
<i>Uskorenje</i>	„Beschleunigung“ (der wirtschaftlichen Entwicklung): Schlagwort der Perestroika
<i>Zastoy</i>	Stagnation (unter Brežnev)

HINWEIS ZUR UMSCHRIFT

Die Umschrift folgt der wissenschaftlichen Transliteration gemäß folgendem Muster:

<i>A, a</i>	A, a	<i>K, k</i>	K, k	<i>X, x</i>	Ch, ch
<i>B, b</i>	B, b	<i>Л, л</i>	L, l	<i>Ц, ц</i>	C, c
<i>В, в</i>	V, v	<i>М, м</i>	M, m	<i>Ч, ч</i>	Č, č
<i>Г, г</i>	G, g	<i>Н, н</i>	N, n	<i>Ш, ш</i>	Š, š
<i>Д, д</i>	D, d	<i>О, о</i>	O, o	<i>Щ, щ</i>	Šč, šč
<i>Е, е</i>	E, e	<i>П, п</i>	P, p	<i>Ъ, ъ</i>	''
<i>Ё, ё</i>	Ë, ë	<i>Р, р</i>	R, r	<i>Ы, ы</i>	Y, y
<i>Ж, ж</i>	Ž, ž	<i>С, с</i>	S, s	<i>Ь, ь</i>	'
<i>З, з</i>	Z, z	<i>Т, т</i>	T, t	<i>Э, э</i>	È, è
<i>И, и</i>	I, i	<i>У, у</i>	U, u	<i>Ю, ю</i>	Ju, Ju
<i>Й, й</i>	J, j	<i>Ф, ф</i>	F, f	<i>Я, я</i>	Ja, ja

WEITERE FORMALE HINWEISE

Aus dem Russischen ins Deutsche eingegangene Begriffe und gängige Namen werden in der Regel in ihrer deutschen Schreibweise übernommen (zum Beispiel: Intelligenzija statt Intelligencija). Die englische Umschrift russischer Begriffe wurde in englischsprachigen Zitaten beibehalten, genauso wie russische Autorennamen in auf Englisch verfassten Texten in der Bibliographie (zum Beispiel: Shevtsova statt Ševcova).

Alle Übersetzungen aus Fremdsprachen ins Deutsche sowie durch eckige Klammern gekennzeichnete Einschübe innerhalb von Zitaten stammen, wenn nicht anders angegeben, vom Verfasser.

Die anonymisierte Zitierweise der Gesprächspartner – z.B. „(Interview 13/3/16-20)“ – verweist auf die Nummer des Interviews (erste Ziffer), die Seite (zweite Ziffer) und auf die Zeilen des jeweiligen Interviewtranskripts.

Substantive in ihrer männlichen Form bezeichnen sowohl männliche wie weibliche Personen.

Das nach Internet-Adressen in eckigen Klammern angegebene Datum bezeichnet den Tag des letzten Aufrufs der Seite.

